



Moby Lines gibt Buchungsstart für 2027 bekannt

Budenheim, 20.10.2026 – Noch während die Saison 2026 ausklingt, beginnt bei Moby Lines schon der nächste Sommer: Ab sofort sind Überfahrten nach Sardinien und Korsika für die Saison 2027 buchbar, mit Abfahrten bis Ende September. Wer früh bucht, erhält außerdem einen Gutschein über 20 Prozent für die nächste Überfahrt.

Sardinien

Herzstück des Streckennetzes bleibt die Route **Livorno-Olbia**. Sie wird das ganze Jahr über mit Tag- und Nachtfahrten in beide Richtungen bedient, eingesetzt werden die baugleichen Schwesterschiffe Moby Fantasy und Moby Legacy. Beide zählen zu den größten und umweltfreundlichsten Fähren im Mittelmeer. Ein komplettes Deck ist der Gastronomie gewidmet, viele Gerichte werden direkt vor den Augen der Gäste zubereitet. Kostenloses WLAN gehört ebenfalls zum Bordangebot.

Auch die Route **Genua-Porto Torres** wird 2027 fortgeführt und an 365 Tagen im Jahr mit Nachtfahrten in beide Richtungen bedient. Im Winter sind Moby Tommy und Moby Aki im Einsatz, im Sommer Moby Wonder und die Rubattino.

Seit jeher ist **Genua-Olbia** das Tor nach Sardinien für Reisende aus Norditalien und Nordeuropa. Auch 2027 bekommt die Route wieder eine lange Saison: Sie startet am 13. Mai und läuft bis zum 31. Oktober, sodass sich die Sonne Sardinien bis in den Herbst genießen lässt. Für die Nachtüberfahrten sind Moby Aki und Moby Orli vorgesehen.

Komplettiert wird das Angebot nach Sardinien durch die Route **Civitavecchia-Olbia**. Nachtfahrten gibt es dort an 365 Tagen im Jahr. Von Juni bis September kommen zusätzlich Verbindungen tagsüber hinzu. Im Winter fahren die Florio und die Rubattino und im Sommer wird die Florio von der Moby Tommy unterstützt.

Korsika

Auf der Strecke **Genua-Bastia** verkehren 2027 vom 15. Mai bis zum 27. September Moby Wonder und Moby Aki mit Tagesfahrten in beide Richtungen. Alle Bordservices sind an Bord verfügbar, auch das kostenlose WLAN.

Schneller geht es auf der Route **Livorno-Bastia**: Mit rund viereinhalb Stunden Überfahrt ist sie die schnellste Verbindung zwischen dem italienischen Festland und Korsika. Vom 15. Mai bis zum 30. September 2027 bedient die Moby Kiss die Strecke mit Tagfahrten.

Ganzjährig erreichbar bleibt auch die Insel Elba: Ab Piombino geht es nach Portoferraio, Rio Marina und Cavo.

Frühbucher-Vorteil

Wer bis zum 30. November 2026 eine Überfahrt nach Sardinien, Korsika oder Elba mit Abfahrt bis zum 27. September 2027 bucht, erhält einen Gutschein über 20 Prozent des gezahlten Fahrpreises. eingelöst werden kann er bis zum 30. September 2027 für eine weitere Reise.*



Weitere Informationen über die Moby Lines sowie deren Fährverbindungen finden Sie [hier](#).

-- Ende --

**Es gelten die Angebotsbedingungen. Diese sind [hier](#) einsehbar.*

Passendes Bildmaterial steht Ihnen hier zum Download zur Verfügung: [OneDrive](#). Bitte beachten Sie das Copyright Moby Lines. Bitte senden Sie uns ein Belegexemplar nach der Veröffentlichung.

Pressekontakt:

PR-Agentur: BZ.COMM GmbH

Sven Meyer / Steffen Hager / Anna Heuer
Hanauer Landstrasse 136, 60314 Frankfurt am
Main
mobyline@bz-comm.de | +49 (0)69 256528880
www.bz-comm.de

MOBY Lines Europe GmbH:

Barbara Krahulik
Philipp-Försch-Str. 9b, 55257 Budenheim
krahulik@mobyline.de
www.mobyline.de

Über die Moby-Gruppe

Der Moby-Gruppe gehören die Marken Moby, Tirrenia-CIN und Toremar an. Seit mehr als fünf Generationen sind diese auf dem Meer tätig und führend in der Personen- und Frachtschiffahrt. Gemessen an der Anzahl der Betten ist sie die Nummer eins in der Welt und nach der Passagierkapazität die Nummer eins in Europa. Mit den drei Unternehmen verbindet die Moby Gruppe Sardinien, Korsika, die Insel Elba und den Toskanischen Archipel. Die Fast Cruise Ferries der Gruppe gehören zu den besten der Welt: Die Flaggschiffe wurden mit dem angesehenen Green Star der RINA ausgezeichnet. Die Gruppe ist Anteilseigner des Terminal Traghetti im Hafen von Neapel und der Stazioni Marittime im Hafen von Genua. In Livorno kontrolliert sie die Agenzia Marittima Renzo Conti Srl, das Terminal ro/ro LTM Autostrade del Mare Srl und das Passagierterminal Porto di Livorno 2000.